



SCHÖNHORST AKTUELL

Ausgabe Juli 2016 Nr. 67

Information des Bürgermeisters

Die Gemeindevertretung beschäftigt sich weiterhin mit dem Ausbau des Sprüttenhus, um den Anforderungen der Feuerwehrunfallkasse zu genügen. Zudem soll der Umbau genutzt werden, um künftig eine sparsamere Energieausnutzung beim Heizen zu haben. Die Gemeinde wird auch in Zukunft den Aufenthalt von Kindern bei Tageseltern (Kindertagespflege) zusammen mit dem Kreis bezuschussen. Eltern, die ihr Kind bei Tageseltern untergebracht haben oder dies planen, wenden sich wegen der Einzelheiten an die Amtsverwaltung. Aktuell erfolgen die ersten Um- und Neuschaltungen von Telefon, Internet und Kabelfernsehen. Damit sind mehrjährige Bemühungen erfolgreich abgeschlossen. In der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde zudem das vieljährige Wirken des ausgeschiedenen Gerd Kramer gewürdigt. Er hat u.a. die Zukunftswerkstatt initiiert sowie der Fraktion und dem Ortsverband der CDU vorgestanden, womit er sich um unser Dorf sehr verdient gemacht hat. Persönlich gedankt wurde in der Sitzung dem wegen Ausscheidens durch Wegzug ehemals bürgerlichen Mitglied des Finanzausschusses Thomas Prüß, der außerdem Wahlleiter bei den Kommunalwahlen und Vorsitzender der AWS war, für seinen ehrenamtlichen Einsatz. Gedankt wurde schließlich Dieter Stave, der ohne Vergütung aus eigenem Antrieb alle Tische im Sprüttenhus ausgebessert hat, und Allen, die in der Flüchtlingsbetreuung aktiv sind oder gespendet haben, wie auch den zahlreichen deutschen und syrischen Müllsammlern und –sammlerinnen.

Hugo Plambeck verstorben

Mit großer Trauer um Hugo und tiefer Anteilnahme mit seiner Familie wurde im Dorf die Nachricht von seinem Ableben aufgenommen. Hugo ist aus Schönhorst nicht wegzudenken und die Gemeinde wird sein Andenken in Ehren halten. 33 Jahre lang war er seit 1970 Mitglied der Gemeindevertretung und wurde sofort zum stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Bereits 4 Jahre später übernahm er das Amt

des Bürgermeisters von Hans Eggers und führte es nahezu 3 Jahrzehnte bis 2003 aus. Seine Amtszeit war geprägt von vielen Veränderungen in unserem Dorf, so wurde die ehemalige Schule umgewidmet in Kinderstube und später Kindergarten, der Wegeausbau schritt voran und das Dorf wurde an Abwasser-, Frischwasser- und Gasleitungen angeschlossen. Auch zogen wegen vorhandener Baugrundstücke etliche Bürger hinzu. Jedoch vermied Hugo den Begriff Neubürger; jeder Zugezogene sollte willkommen sein und sich Schönhorster nennen. Hier im Dorf als Bauernsohn aufgewachsen, war es für ihn selbstverständlich der Feuerwehr anzugehören. Als Kriegshalbwaise gelang es ihm zusammen mit seiner Mutter und später mit seiner Marlene nicht nur den Hof zu erhalten, sondern diesen zukunftsfähig mit mehreren Standbeinen auszubauen. Als Bauer und Pferdezüchter, seiner hobbymäßigen Leidenschaft, aktiv in der Pferdegilde und anderen Institutionen war er nicht nur im Dorf, sondern in der ganzen Region bekannt. Für sein vielfältiges Engagement erhielt er in Kiel aus der Hand unseres Innenministers die hohe Auszeichnung des Bundesverdienstkreuzes am Bande. Auch wenn es durch gesundheitliche Beeinträchtigungen in den letzten Jahren ruhiger um ihn wurde, werden ihn Viele vermissen. Sicher werden sich jene gern an ihn, kinderlieb wie er war, zurückerinnern, die sich als Kind begeistert auf seinem Hof tummelten.

Lothar Bischof

Dorffest 2016 am 03.09.2016



Fionas Indianer



Bens Indianer

Ein Kuchenbuffet ohne Kuchen beim Dorffest?

Es gibt Traditionen, die es wert sind, bewahrt zu bleiben. Zum Dorffest gehört es dazu, dass am Kuchenbuffet Kuchen und Torten angeboten werden, die von

Schönhorsterinnen und Schönhorstern gebacken werden. **Wer ist bereit, auch in diesem Jahr einen Kuchen zu backen und zu spenden?**

☎ 4932 ✉ fam.bischof@gmx.de

Ilona Bischof und Anke Eggers

Reitabzeichenprüfung auf der Reitanlage Reimer

Am 10. April fand die Reitabzeichenprüfung auf der Reitanlage Reimer in Schönhorst statt. Elf Reiterinnen und ein Reiter legten erfolgreich ihr Abzeichen der Klasse fünf und sechs ab. Wie die Jahre zuvor trainierte Inke Reimer die ReiterInnen eine Woche lang zu Höchstform, was sich am Sonntag für alle Prüflinge auszahlte.

Um 10:00 Uhr morgens startete der Tag mit den Dressurprüfungen der Klasse E für das kleine Abzeichen, gefolgt von den Dressurprüfungen der Klasse A für das große Abzeichen. Darüber hinaus ritt eine Teilnehmerin eine L-Dressur, um ihr Reitabzeichen disziplinspezifisch ablegen zu können. Während der Umbaupause für das Springen teilten sich die beiden Richter Bettina Kaste und Walter Gilbrich auf, um die ReiterInnen in der Theorie zu prüfen. Dabei wurde alles rund um das Thema Pferd abgefragt: vom korrekten Verladen bis hin zur Ausbildungsskala der Reitlehre. Auch die Springprüfungen der Klasse E und A verliefen für alle Prüflinge und Pferde problemlos. Nach einer letzten theoretischen Überprüfung verkündeten die Richter, dass alle erfolgreich bestanden haben und somit die entsprechenden Leistungsklassen für den Turniersport anfordern können. Ein großer Dank geht an die Ausbilderin Inke Reimer, die mit sehr viel Geduld und Expertise den Prüflingen zur Seite stand. Ein noch größerer Dank geht natürlich auch an die Pferde, die eine Woche lang das harte, lehrreiche Training mit ihren ReiterInnen durchgestanden haben und ihnen erfolgreich durch die Prüfung geholfen haben! Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer!



Alexandra Struve

Was gibt's Neues bei Kirchens?

Blechbläserinnen und Blechbläser aus Posaunenchor der evangelischen Landeskirchen Anhalts und der Pfalz sind im Juli mit ihren Fahrrädern in Schleswig-Holstein unterwegs und sind am Dienstag, 19. Juli in Flintbek zu Gast. Es wird um 19:00 Uhr ein **Serenadenkonzert unter dem Motto „Himmel, Erde, Luft und Meer“** unter freiem Himmel **an der alten Eibe im Pfarrgarten hinter der evangelischen Kirche** (bei Regenwetter in der evangelischen Kirche). Bläserinnen

und Bläser des Flintbeker Posaunenchores werden als Gäste bei diesem Konzert mitwirken. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. *Ilona Bischof*

Ausflug nach Fehmarn

Der diesjährige Ausflug unserer Schönhorster Wandergruppe mit Partnerinnen und Interessierten führte mehr als 20 Teilnehmende mit Peters Busreisen direkt vom Parkplatz Pfefferberg auf die Insel Fehmarn. Vorbei ging es an den im Mai herrlich in Hochblüte stehenden Rapsfeldern des ostholsteinischen Hügellandes. Zum Gelb der Felder gesellte sich Lindgrün der Knicks und Wälder ergänzt um strahlendes Blau des Himmels sowie der Binnenseen und der Ostsee. Auch die Inselrundfahrt, während der viel Interessantes über die Geschichte der Insel, die Bevölkerung und die Veränderungen für Wirtschaft und Tourismus seit Inbetriebnahme der Fehmarnsundbrücke im Jahr 1963 zu erfahren war, bildete eine reine Augenweide. Den trubeligen Hauptort Burg konnte jeder für zwei Stunden auf seine Art erkunden und sich mit Kuchen, Eis oder wie ich mit leckerem Fischbrötchen vor der Rückfahrt stärken. *Lothar Bischof*

Integration in Schönhorst

Das für den Juni geplante Begrüßungsfest musste leider wegen des Ramadans ausfallen. In dieser Zeit fasten die Muslime von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang. Das ist in Norddeutschland schon eine große Herausforderung. Einige von ihnen haben z.Zt. Praktikumsplätze und sind auch während dieser Zeit unermüdlich zur Arbeit gefahren. Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Integration keine Einbahnstraße ist. Auch von uns Helfern wurde viel Geduld, Rücksichtnahme und Verständnis erwartet. Nun sind wir alle froh, dass diese Zeit überstanden ist. Es ist uns als Freundeskreis sehr wichtig, allen Schönhorsterinnen und Schönhorstern die Gelegenheit zu geben die jungen Männer der neuen Wohngruppe persönlich kennenzulernen. Dabei können uns die jungen Männer, die schon seit Oktober bei uns sind, als Übersetzer und natürlich als Gesprächspartner zur Seite stehen.

Wir laden Sie alle herzlich ein mit uns am

Sonntag, dem 24. Juli 2016, um 15:00

im Sprüttenhus

ein Willkommensfest zu feiern. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. *Für den Freundeskreis Anke Eggers*

Termine

Sa. 03.09.2016 Dorffest 2016

Do 22.09.2016 Gemeindevertretung

01.10.2016 Boßeln für die Wehren

13.11.2016 Kranzniederlegung am Ehrenmal am Volkstrauertag

04.12.2016 Adventskaffee für die Senioren und Adventskalender

Herausgeberinnen:

Ilona Bischof, Flintbeker Str.6, 24220 Schönhorst ✉

fam.bischof@gmx.de; Anke Eggers, Barkauer Straße 29, 24220

Schönhorst, ✉ anke_eggers@gmx.de

V.i.S.d.P.: BGM Lothar Bischof, 24220 Schönhorst